

Bräunlingen

Bühne frei für neue Gesangstalente

23.07.2012

Von PETRA MOLITOR



Premieren gab es am Samstagabend in Saal des „Bregtärer“ einige. So sangen bei dem dritten Jahreskonzert der Gesangsschule „Wege der Stimme“, bei dem die Schüler zeigen konnten, was sie gelernt hatten, viele überhaupt zum ersten Mal vor Publikum und viele zum ersten Mal mit einer Band. Bild/Autor: Molitor

Auch das Konzert selbst fand dieses Jahr in einem anderen Rahmen statt und wurde zum ersten Mal mit einer Live-Band veranstaltet.

Dementsprechend war auch das Motto des Abends „Wege der Stimme meets Backstage“. Backstage ist mit Uwe Sczech (Drums), Reinhold Maier (Bass), Dietmar Streit (Keyboard) und Reinhard Stehle (Gesang und Gitarre) eine erfahrene Band, die sich seit Jahren aus bekannten Musikern der Bodenseeregion zusammensetzt. Mit von der Partie ist als Sängerin auch Bettina Kuhn, die „Chefin“ der Gesangsschule, die auch von dem Trio „Certain Something“ bekannt ist. Obwohl Bettina Kuhn kurzfristig aufgrund einer Krankheit einer Schülerin bei einem Lied eingesprungen ist, waren an dem Jahreskonzert im Bregtärer ganz klar die 60 Gesangsschüler die Stars. Gemischten Alters angefangen von sieben bis 60 Jahren trugen sie zu zweit oder zu dritt ein umfangreiches Repertoire vor, das von deutschen Hits, zu bekannten Liedern aus der Rock- und Popszene, gefühlvollen Balladen zu Musicals reichte und die Gäste im gut besetzten Saal begeisterte. Teilweise war auch die Bühnenkleidung aufeinander abgestimmt und eine Performance einstudiert.

Vereinssatzung 2012

2700 rechtssichere Vorlagen für Ihre Vereinssatzung...

www.VereinsSatzung.org

Google-Anzeigen

Die Veranstaltung gipfelte zum Schluss noch zu verschiedenen Höhepunkten. Der „Bregtärer“ schuf das passende Ambiente. Premiere hatten auch drei ehemalige Schüler, die mit ihrer eigenen Band „Upside Down“ als Gastband bei der Veranstaltung ihren allerersten Auftritt über die Bühne brachten. Als äußerst positiv und als sehr gelungen, resümierte Bettina Kuhn das Projekt, das vor allen Dingen den Schülern großen Spaß gemacht hatte, aber auch sehr viel Vorbereitung kostete.

Für Bettina Kuhn bedeutet ihre Gesangsschule nicht einfach nur Unterricht im Gesang zu geben, so erläutert sie: „Für uns ist es wichtig, auf den Mensch einzugehen. Wir arbeiten deshalb viel mit Physio- und Logopäden zusammen“. Die Idee zur Gründung hatte 2009 Alice Böhm, angehende Musikpädagogin. Die Leitung von „Wege der Stimme“ übernahm Bettina Kuhn. Seit Januar ist Katharina May-Preinsberger mit an Bord und ab September wird nochmals vergrößert, da auch die Döggingerin Yvonne Münzer Gesangsunterricht geben wird.